



Online-Impulskreis

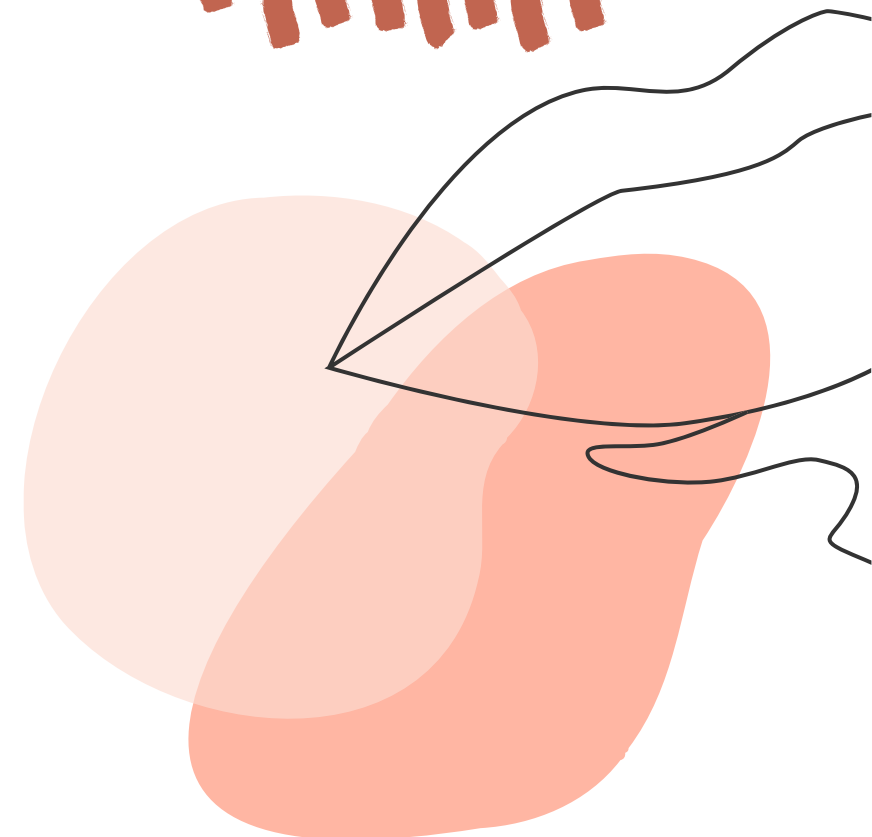
**Diskriminierungssensibel und rassismuskritisch:
Unterstützung geflüchteter Mädchen und junger
Frauen bei sexuellen und reproduktiven Rechten**

Mit Nimo und Anna Feldhoff von NURA.Leipzig e.V.



Ablauf

- Begrüßung
- Vorstellung NURA.Leipzig e.V.
- Einstieg ins Thema- Rechtliche Grundlagen
- Herausforderungen und Barrieren in der Praxis
- Empfehlungen für den Umgang mit Frauen* und Mädchen und mit dem System
- Praxisbeispiel
- Zeit für Fragen





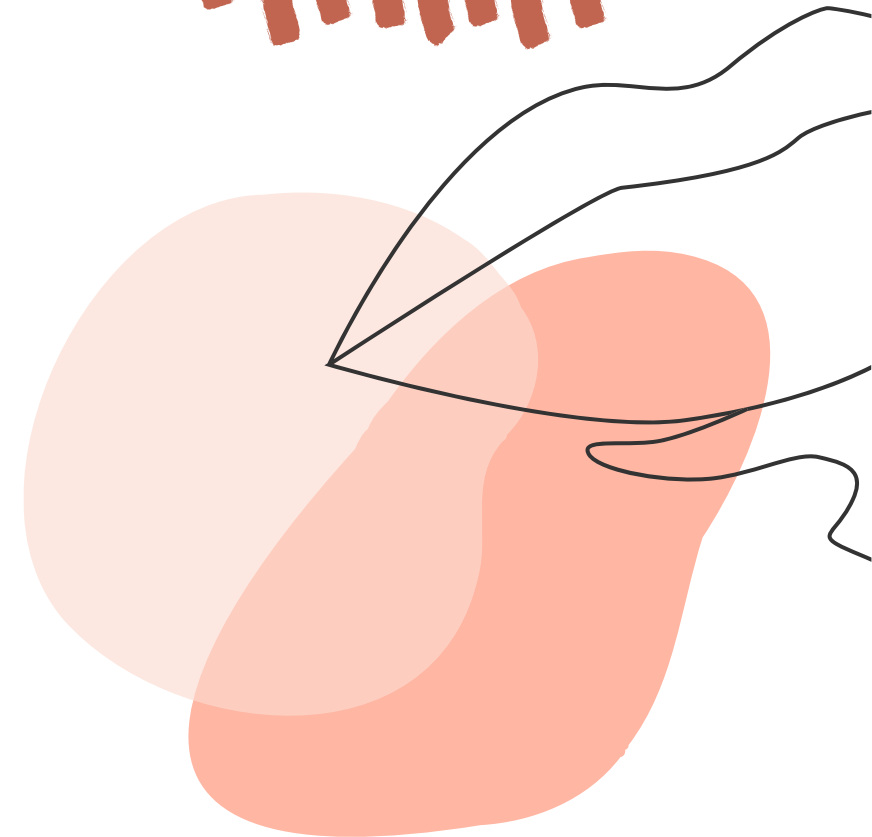
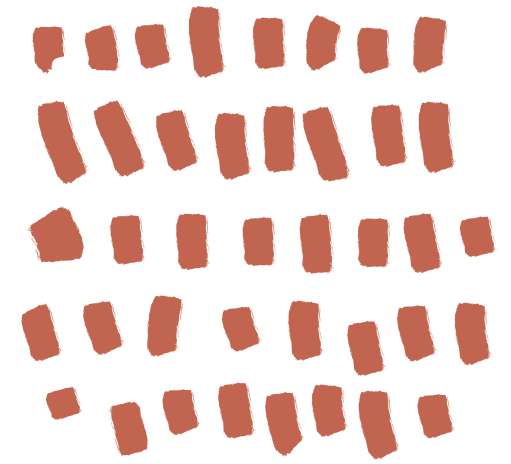
 **nura**

wer wir sind...

Gründung am 01.04.2023

Wer?

Netzwerk aus Sozialarbeiter*innen, Hebammen,
Sprachmittler*innen, Gynäkolog*innen, Psycholog*innen,
Jurist*innen etc.





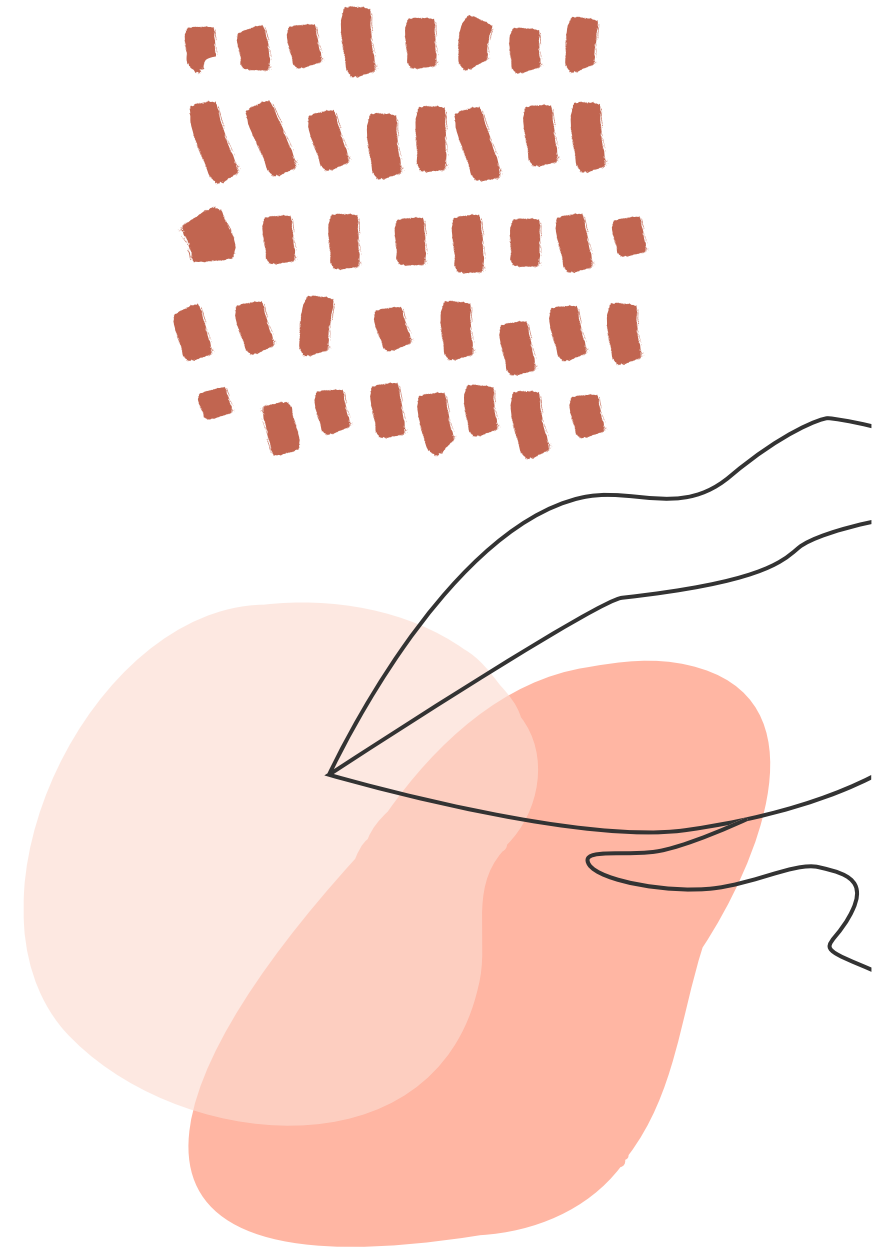
Grundidee

WAS?

- Förderung der reproduktiven und sexuellen Rechten/ Reproduktive Gerechtigkeit
- Unterstützung und Empowerment durch Wissensvermittlung
- Unterstützung von Frauen* beim Zugang zum medizinischen Regelsystem

Unsere Werte

- **INKLUSIVITÄT (disability; FLINTA)**
- **Förderung von Diversität**
- **Berücksichtigung intersektionaler Diskriminierung**
- **Empowerment**
- **Basisdemokratisch**
- **Hierarchiearme Strukturen**
- **Menschenrechtsorientiert**





Unsere Themen

- Allg. Recht auf Gesundheit/ Sexuelle & Reproduktive Rechte
- Krebsvorsorge
- Zyklus & Menstruation
- Kinderwunsch und Verhütungsmethoden
- Schwangerschaft, Geburt & Wochenbett
- FGM_C

NEU ab 2025:

- Mentale Gesundheit
- Gewaltschutz

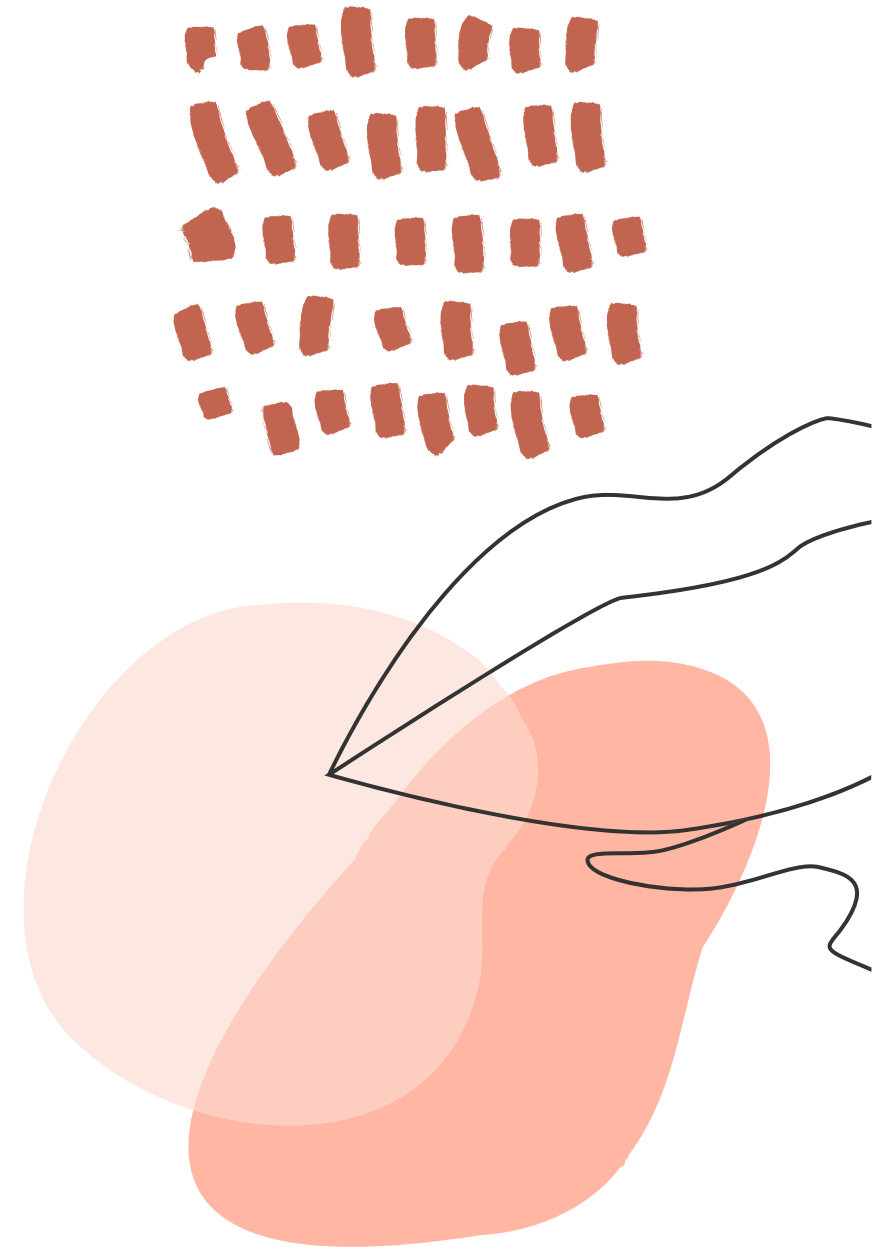
Unsere Projekte

WIE?

- **Workshops**
- **Begleitungen** zu Arztterminen mit **Sprachmittlung**
- **Hebammen-Betreuung** mit Sprachmittlung
- Offene **Sprechstunde in der Poliklinik**
- Individuelle **Unterstützung** bei schwierigen Krankheitsverläufen

Projekt in Arbeit

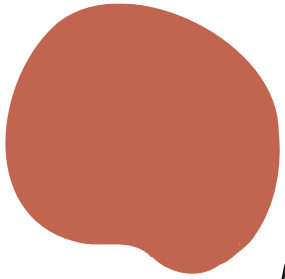
- **Monitoringsstelle** für Diskriminierung in der reproduktiven Gesundheitsversorgung





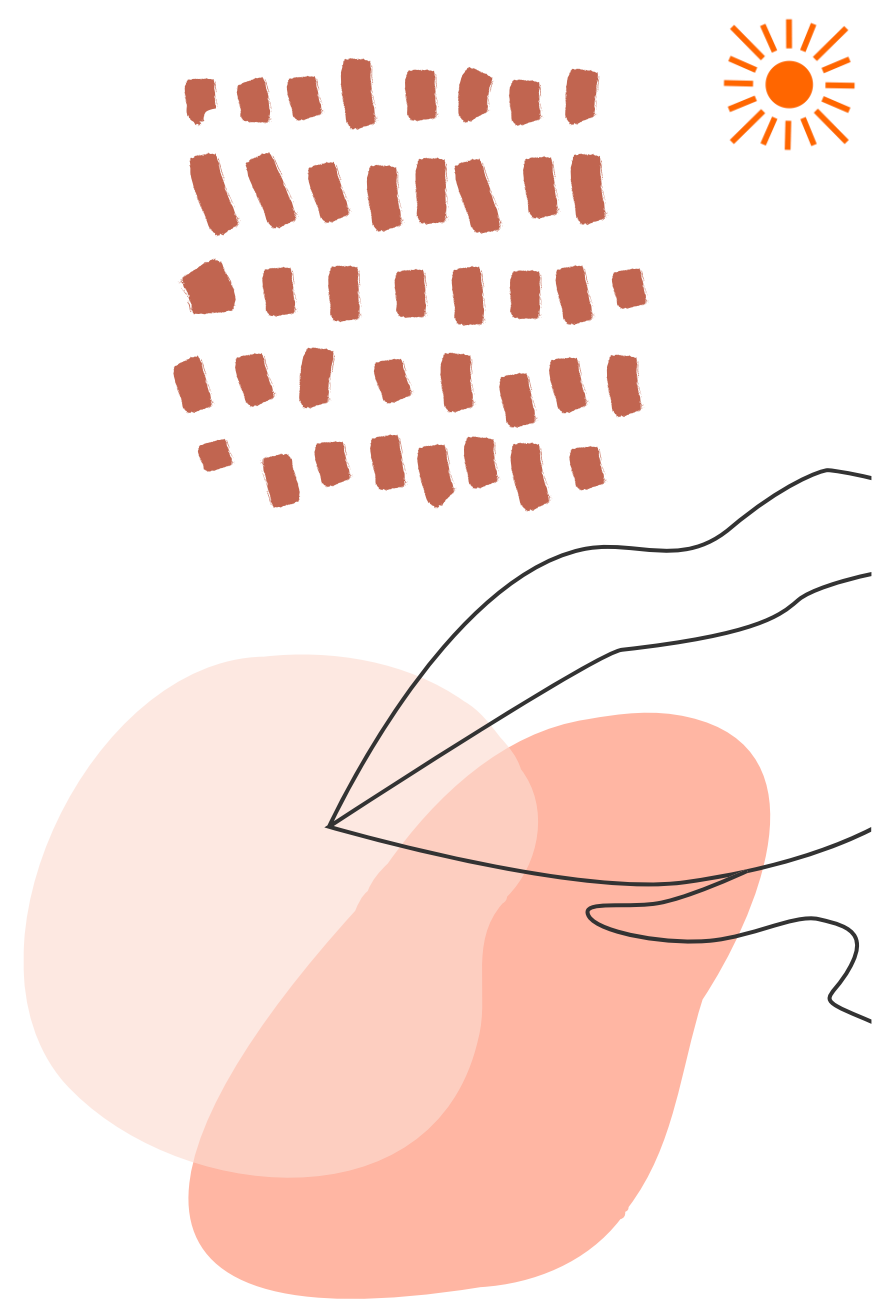
Durchführung der Workshops & Beratungen

- Aufuschend
- Interdisziplinäre Workshopleitung (Soz.-A. & Med)
- Sensibilisierte Sprachmittlung
- Kinderbetreuung
- Demokratische Themenwahl
- Im Anschluss Angebot für individuelle Beratung



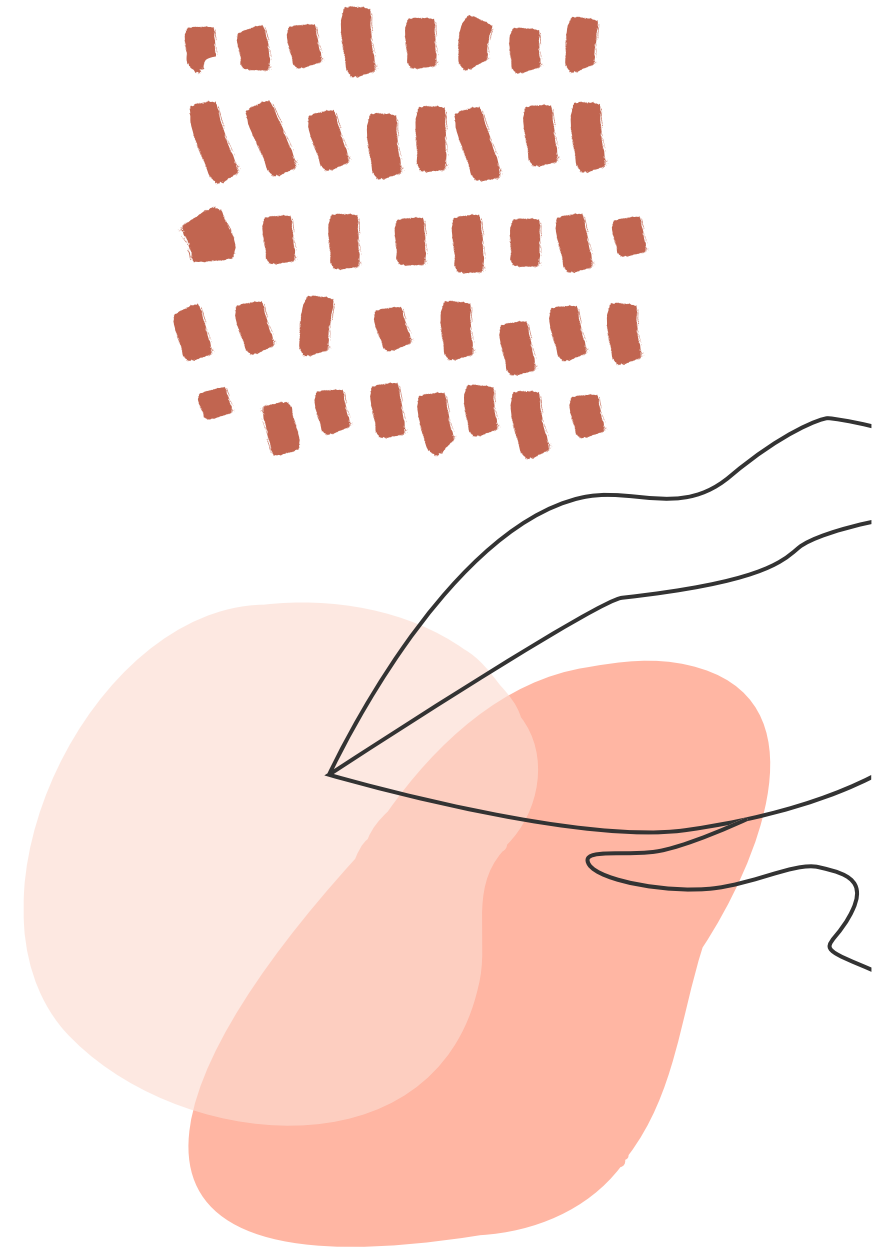
Sprachmittlung

- Somali
- Arabisch
- Tigrinya
- Amharisch
- Russisch
- **Ukrainisch**
- Französisch
- Farsi/Dari
- Rumänisch
- Spanisch
- Türkisch
- Kurdisch



Wie organisieren wir uns?

- 2x monatlich Plenum
- Regelmäßige Kleingruppentreffen
- Unterstützung durch Praktikantin
- Ehrenamt
- Bald eine bezahlte Koordinierungsstelle 😊





Kontakt



info@nura-leipzig.org
workshop@nura-leipzig.org
finanzen@nura-leipzig.org



www.nura-leipzig.org



[nura.leipzig](https://www.instagram.com/nura.leipzig)



Einstieg ins Thema

Rechtliche Grundlagen

Vielfältige und mehrdimensionale rechtliche Perspektive

- Recht auf Gesundheit
- Kinderrechte und Kinderschutz
- Frauenrechte und Gewaltschutz

Ebenen des Rechtsrahmens:

- International, europäisch und national



Internationale Ebene

Menschenrechtskonvention (UN)

-AEMR-

- **Artikel 2: Freiheit von Diskriminierung**
Kein Mensch darf aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Religion oder anderen Kriterien benachteiligt werden.
- **Artikel 12: Recht auf Gesundheit**
- **Artikel 25: Recht auf einen angemessenen Lebensstandard**
Jeder hat das Recht auf einen Lebensstandard, der seine und seiner Familie Gesundheit und Wohl gewährleistet, einschließlich Nahrung, Kleidung, Wohnung und ärztlicher Versorgung.



CEDAW – Konvention zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (UN)

- **Artikel 12**

→ Gleichberechtigter Zugang zu medizinischer Versorgung, einschließlich Schwangerschafts- und Geburtsbetreuung.

- **Artikel 16:**

→ Recht auf Familienplanung, Zugang zu Verhütungsmitteln, Informationen über Familienplanung.

- **Artikel 14:**

→ Besonderer Schutz für Frauen in ländlichen Gebieten und marginalisierten Gruppen, wie Geflüchtete.

CRC-Kinderrechtskonvention (UN)

- **Artikel 5**

→ Schutz vor Gewalt und Misshandlung

- **Artikel 24:**

→ Gesundheitsversorgung für Kinder und Jugendliche, einschließlich Informationen über Familienplanung.

- **Artikel 10:**

→ Recht auf altersgerechte Informationen über Gesundheit und Sexualität.



Europa-Ebene

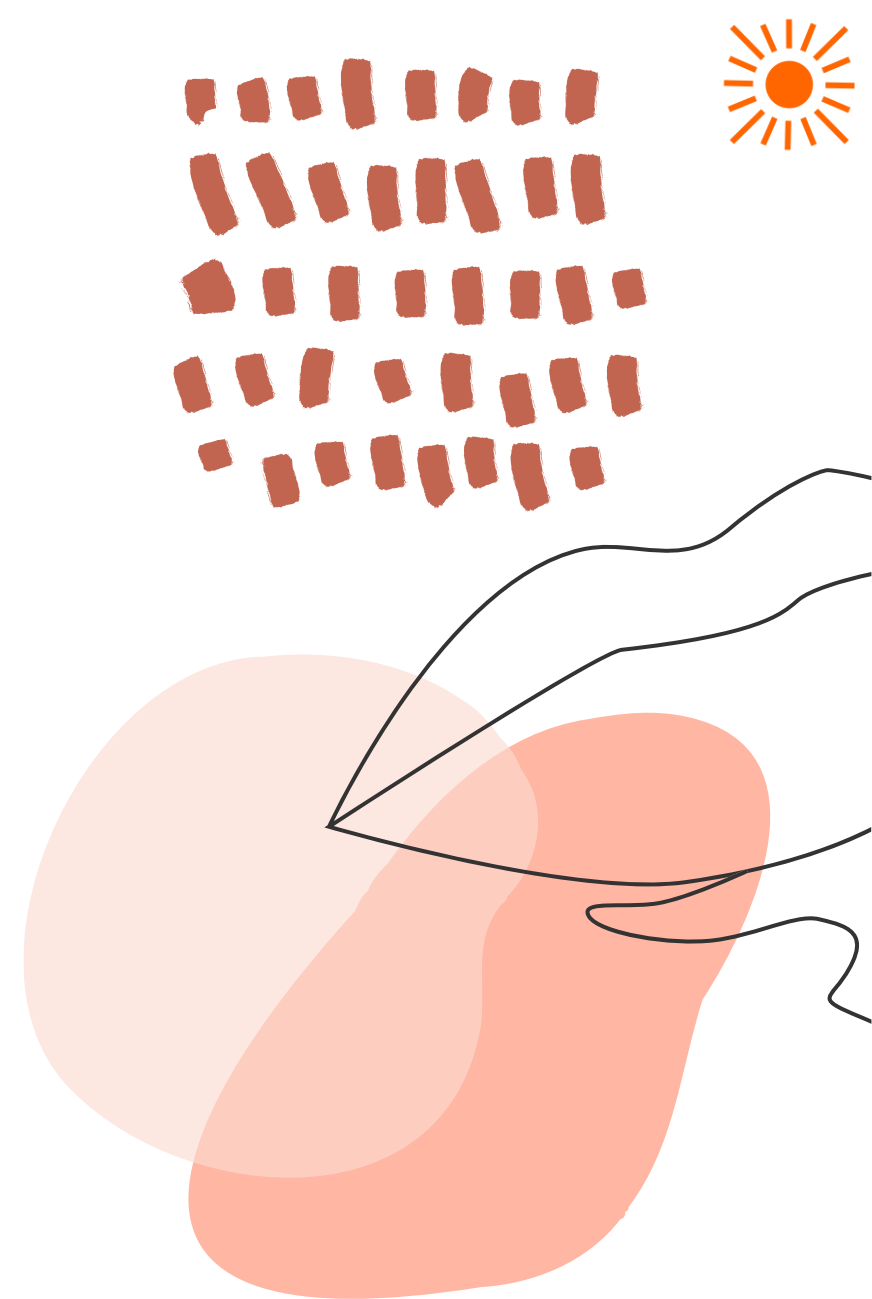
Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK)

- **Artikel 2:** Recht auf Leben
- **Artikel 3:** Verbot von Folter
- **Artikel 4:** Verbot der Sklaverei und Zwangsarbeit
- **Artikel 8:** Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens
- **Artikel 14:** Verbot der Diskriminierung



Istanbul- Konvention (Europarat)

- **Artikel 4:** Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt ohne Diskriminierung, einschließlich Diskriminierung aufgrund des Migrationsstatus.
- **Artikel 38:** Verbot von FGM und Verpflichtung der Staaten, präventive Maßnahmen zu ergreifen.
- **Artikel 59:** Sicherstellung, dass migrantische Frauen und Mädchen Zugang zu Schutzmaßnahmen haben, unabhängig von ihrem rechtlichen Status





Nationale Ebene Grundgesetz

•Artikel 2

Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person ist unverletzlich.

•Artikel 3

(1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.

(2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt. (...) Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.

(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.



AsylbewerberLeistungsGesetz (AsylbLG)

§ 4 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

(1) Zur Behandlung **akuter Erkrankungen und Schmerzzustände**

(2) Werdenden Müttern und Wöchnerinnen sind ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung, Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel zu gewähren.

→ Starke Einschränkung des Rechts auf Gesundheit

§6 Sonstige Leistungen

- Bietet die Möglichkeit, bei spezifischen Bedarfen über Anträge eine weitergehende Versorgung zu erreichen + Sprachmittlung



Weitere relevante Gesetze

Nationale Ebene:

- GewaltHilfeGesetz (Neu: Januar 2025)
- GewaltSchutzGesetz (Seit 2022 in Kraft)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- Kinder- und JugendhilfeGesetz

Internationale Ebene:

- Sozialpakt - Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (ICESCR)



Herausforderungen und Barrieren in der Praxis

Barrieren von Seiten der Zielgruppe:

- Sprache
- Logistik
- Kinderbetreuung
- Versicherungsstatus → Strukturelle/Systematische Diskriminierung
- Fehlendes Wissen über Zugang zum System/ Hilfesystem

Barrieren von Seiten der Praxen/ etc.:

- Fehlendes Wissen im Umgang mit unversicherten Menschen
- Fehlende Expertise in der Arbeit mit Sprachmittlung oder niedrigem Sprachniveau
- Keine mehrsprachigen Informationen
- Interpersonaler Rassismus
- Scham, Zurückhaltung und Unsicherheit mit sensiblen/ intimen Themen
- hohe Barrieren zum Gesundheitssystem (Terminvereinbarung, Sprachmittlung, Zeitdruck von Seiten des med. Personals)



Handlungsempfehlungen für Umgang mit dem System

- **Selbstorganisation** – politisches Engagement
- Einforderung von **Sprachmittlung** (Anträge stellen, ggf. in Widerspruch gehen, §6 AsylbLG, bei Arbeit mit Minderjährigen durch § 27 SGB VIII)
- Einforderung von **medizinischer Versorgung** durch §4 und §6 AsylbLG
- **Besondere Schutzbedürftigkeit** - Aufnahmerichtlinie RL 2013/33/EU
- **Sensibilisierung** von sozialarbeiterischen und medizinischen Fachkräften
- **Positive Kommunikation** zu Praxen/ Ärzten/ Kliniken etablieren
- Sowie mit spezialisierten **Beratungsstellen**



Handlungsempfehlungen für Umgang mit Frauen* und Mädchen

- Gespräch im **geschützten Rahmen** anbieten
- **Weibliche Vertrauensperson/** Ansprechperson !
- Gespräch auf **Augenhöhe**
- **Prävalenzraten** checken Herkunftsland (z.B. sexuelle Gewalt, FGM_C)
- **Keine Bevormundung** oder Wertung
- **Niedrigschwellige Informationen** zur Verfügung stellen (Flyer, Gesprächsrunden, Workshops etc.)
- **Infomaterial** zu Schwangerschaftsabbruch, Schwangerschaftsberatungsstellen, FGM_C, Gewalt& Stalking, sexuelle Rechte& Gesundheit, Arztsuche, Fachberatungsstellen sexuelle Gewalt, Notfallnummern etc. mehrsprachig zur Verfügung stellen in nicht-einsehbar Raum



Vielen Dank!

Bei weiteren Fragen meldet euch gerne 😊

info@nura-leipzig.org